Bauantrag / Antrag auf Vorbescheid vom	**Betriebsbeschreibung für land- und forstwirtschaftliche Vorhaben**
Bauherrschaft	☐ **Eigentümerin / Eigentümer** ☐ **Pächterin / Pächter**
Grundstück (Ort, Straße, Hausnummer)	

Genaue Bezeichnung des beantragten Vorhabens

Betriebsgebäude	
Lagergebäude	
Stallgebäude	
Wohngebäude	
sonstige Gebäude / Anlagen	

1	**Betriebsflächen (ha)**	**Ist**				**Ziel**				Prüfvermerke
		Eigentum	Zupacht	Verpacht.	Bewirtsch.	Eigentum	Zupacht	Verpacht.	Bewirtsch.	
	Ackerland									
	Grünland									
	sonstige landwirtschaftliche Nutzfläche									
	Summe landwirtschaftliche Nutzfläche									
	Forstwirtschaftliche Nutzfläche									
	Sonstige Flächen									
	Summe Betriebsfläche									

Pachtdauer	bis 18 Jahre	ha	bis 18 Jahre	ha
	über 18 Jahre	ha	über 18 Jahre	ha
	Verwandschafts-pacht	ha	Verwandschafts-pacht	ha

Fortsetzung Blatt 2

Betriebsbeschreibung Blatt 2	Bauherrschaft	Antrag vom

2	**Bodennutzung (ha)**	**Ist**	**Ziel**	**Bodennutzung (ha)**	**Ist**	**Ziel**
	Getreide			Obst, Art:		
	Ölfrüchte			Gemüse, Art:		
	Kartoffeln			Sonstige, Art:		
	Zuckerrüben			Sonstige, Art:		
	Ackerfutter			**Summe der Bodennutzung**		
	Weide			**davon unter Glas**		

3	**Tierhaltung (Anzahl)**	**Ist**	**Ziel**	**Tierhaltung (Anzahl)**	**Ist**	**Ziel**
	Milchkühe			Mastgeflügel, Art:		
	Mastrinder, -bullen			davon Käfighaltung		
	Zuchtsauen			Legehennen in Käfighaltung		
	Mastschweine			Legehennen in Bodenhaltung		
	Ziegen, Schafe			Legehennen freilaufend		
	Arbeitspferde			Sonstige Tiere, Art:		
	Zuchtpferde			Sonstige Tiere, Art:		
	Reitpferde			**Hauptfutterfläche**		
	davon Pensionstiere			**Zusatzfutterfläche**		
	Fischzucht	**Ist**	**Ziel**	**Fischzucht**	**Ist**	**Ziel**
	Art:			Art:		
	Jahresproduktion	kg	kg	Jahresproduktion	kg	kg

4	**Tierische Abgänge**	**Ist**	**Ziel**
	Festmist, Jahresmenge	m³	m³
	Lagerart		
	Lagerkapazität	m³	m³
	Art der Verbringung		
	Flüssigmist, Jahresmenge	m³	m³
	Lagerart		
	Lagerkapazität	m³	m³
	Art der Verbringung		

Prüfvermerke

Fortsetzung Blatt 3

Betriebsbeschreibung Blatt 3	Bauherrschaft		Antrag vom
5 Gefährliche Stoffe	**Art und Menge**	**Ort der Lagerung und Schutzvorkehrungen**	Prüfvermerke
5.1 Düngemittel			
5.2 Pflanzenschutzmittel, Gifte o.ä.			
5.3 Kraft-, Betriebsstoffe			
5.4 Abfallstoffe			
Art der Beseitigung			
5.5 Besonders zu behandelnde Abwässer Art, Menge pro Zeiteinheit			
Art und Ort der Behandlung			
Verbleib der Rückstände			

Fortsetzung Blatt 4

Betriebsbeschreibung Blatt 4	Bauherrschaft	Antrag vom

6	**Arbeitskräfte**	**Ausbildung als**	**Ist**		**Ziel**		Prüfvermerke
	Betriebsleiter(in)			%-Anteil je		%-Anteil je	
	Ehegatte			%-Anteil je		%-Anteil je	
	mithelfende Familienangehörige		Anzahl	%-Anteil je	Anzahl	%-Anteil je	
			Anzahl	%-Anteil je	Anzahl	%-Anteil je	
			Anzahl	%-Anteil je	Anzahl	%-Anteil je	
	ständige Arbeitnehmer		Anzahl		Anzahl		
	Teilzeitkräfte		Anzahl	Jahresarbeitsstd.	Anzahl	Jahresarbeitsstd.	
	nicht ständige Arbeitnehmer **(z. B. Saison)**		Anzahl	Jahresarbeitsstd.	Anzahl	Jahresarbeitsstd.	
	Anzahl der Arbeitskräfte insgesamt						
	Arbeiten, die fremd vergeben werden (z. B. Lohnarbeit)						

7	**Betriebsform**	**Ist**	**Ziel**
	Vollerwerbsbetrieb	☐	☐
	mit Zuerwerb aus (z. B. Fremdenzimmer, Lohnunternehmen, landwirtschaftliche Werkstätten, Handel mit Fremderzeugnissen)	Art der Tätigkeit	Art der Tätigkeit
	Anteil des Zuerwerbs am Gesamtbetrieb	%	%
	Nebenerwerbsbetrieb (ankreuzen ob IST oder ZIEL)	☐	☐
	Art des Haupterwerbs		
	Jahreseinkünfte aus Haupterwerb	EUR	EUR
	Jahreseinkünfte aus Nebenerwerbsbetrieb	EUR	EUR
	Wirtschaftlichkeitsrechnung	☐ beigefügt / ☐ nicht beigefügt	
	Fortbestand des Betriebes gesichert	☐ durch Erbfolge	☐ durch
	Betriebsnachfolger, Name und Ausbildung als	☐ Ausbildung ist abgeschlossen	Ausbildung wird abgeschlossen am ☐

8	**Sonstiges**	
	Angaben und Hinweise, die zur Beurteilung des Vorhabens notwendig sind	

Fortsetzung Blatt 5

Die/Der Entwurfsverfassende:	Genehmigungsvermerk
Name, Vorname, Büro	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Datum, Unterschrift*	

*Angesichts des Wegfalls des gesetzlichen Schriftformerfordernisses müssen die Vordrucke nicht unterschrieben werden. Die Unterschriftsfelder tragen lediglich dem Umstand Rechnung, dass vielfach der Wunsch besteht, Anträge unterschreiben zu können, auch wenn dies nicht mehr gesetzlich vorgeschrieben ist.

Hinweis: Der Wegfall des gesetzlichen Schriftformerfordernisses entbindet nicht von der notwendigen Bauvorlageberechtigung gemäß § 67 BauO NRW.